

GeMa – up to date

AUSGABE 58

16. März 2016

Handballer der Gesamtschule Marienheide werden Zweite der Landesmeisterschaft

Im Rahmen von "Jugend trainiert für Olympia" fanden dieses Jahr am 9.3.2016 wieder die Landesmeisterschaften im Handball der Jungen (WK II: 1999-2002) in der Gummersbacher Schwalbe-Arena statt. Der Ausschuss für den Schulsport im Oberbergischen Kreis zusammen mit dem Handballkreis Oberberg richteten diese Veranstaltung aus. Unterstützung erhielten sie von der Sportklasse 5c und dem Förderverein unserer Schule.

Für die Mannschaft unserer Schule fand diese Meisterschaft vor heimischer Kulisse statt, was die jungen Spieler umso mehr anspornte. Was sich dann im Verlauf des Turniers in der Schwalbe-Arena abspielte, konnte an Spannung und Dramatik nicht überboten werden. Nach deutlichen Marienheider Siegen gegen die Mannschaften des Gymnasiums Vreden(16:3) und des Gymnasiums Soest (24:7) traf die Mannschaft unserer Schule im vorletzten Spiel dann auf die Mannschaft des Gymnasiums Knechtsteden aus Dormagen. In diesem Spiel war bei unserer Mannschaft schon ein Kräfteverschleiß erkennbar, drei Stammspieler waren kurzfristig verletzt ausgefallen. Trotzdem konnte das Spiel mit 13:12 noch knapp gewonnen werden. Im letzten Spiel verlor unsere Mannschaft dann nach einer 2:0-Führung am Ende deutlich mit 6:14 gegen die Mannschaft des Besselgymnasiums aus Minden und verpasste damit das angestrebte Ticket nach Berlin.

Gerne wäre die Gesamtschule Marienheide Ende April nach 2008, 2013 und 2014 wieder zum Bundesfinale nach Berlin gefahren und hätte dort sowohl NRW als auch den Oberbergischen Kreis vertreten. Schulleiter Wolfgang Krug und Betreuer Günter Truetsch zeigten sich dennoch sehr zufrieden mit dem erreichten 2. Platz in diesem Turnier und auch mit den Leistungen der Mannschaft in den letzten Monaten. (vollständiger Bericht mit Fotos auf der Homepage der Schule)

Elterncafe bietet Raum für Gedankenaustausch

Am Donnerstag, den 25. Februar fand zum ersten Mal ein Elterncafé an der GE Marienheide statt. Eingeladen wurden die Eltern von den Sozialpädagoginnen Sarah Pelzer und Anette Wiegold. Neben den Eltern wurde auch Frau Molter vom Sozialdienst sowie die zweite Vorsitzende der Elternpflegschaft, Frau Stroh, eingeladen. Es gesellten sich auch Frau Kayser, Lehrerin für Deutsch als Zweitsprache, sowie einige Schülerinnen der Internationalen Klasse dazu.

Nachdem Herr Krug die Eltern willkommen geheißen hatte, ging es für diese darum, sich kennen zu lernen und zu erfahren, welche Ziele mit den Treffen des Elterncafes verfolgt werden. Da der überwiegende Teil der anwesenden Eltern noch nicht über ausreichende Deutschkenntnisse verfügte, war es sehr hilfreich, dass Herr Buchin vom Deutschen in die Türkische Sprache zu übersetzen vermochte. Für allein erziehende Eltern gab es die Möglichkeit, ihre Kinder mitzubringen, diese wurden von Schülern der fünften Klasse betreut. So kamen alle Eltern bei Gebäck sowie Kaffee oder Tee ins Gespräch und es gab einen ersten Austausch untereinander.

Für das nächste Treffen am 14. April 2016 gibt es das Ziel, im Vorfeld Themenvorschläge von den Eltern zu sammeln, die dann bei den Folgetreffen diskutiert werden können. Wünschenswert wäre eine regere Teilnahme seitens der Eltern, sodass ein noch intensiverer und vielfältigerer Austausch möglich wäre. Sarah Pelzer und Anette Wiegold freuen sich auf einen Besuch!

Hans Hermann Voss-Stiftung spendet 5800€ für Lego-Robotik

Nach unserer "Lego-Grundsteinlegung" im letzten Jahr darf unsere Schule jetzt das Material aufstocken. Dank der sehr großzügigen Spende unseres „MINT-Partners“, der Hans Hermann Voss-Stiftung aus Wipperfurth, können wir weiteres Lego-Mindstorm-Education Zubehör im Wert von 5.800 Euro anschaffen.

Damit kann ein kompletter Kurs in der Oberstufe ausgestattet werden, so dass auch dort im Rahmen des Informatikunterrichts Lego-Robotik-Einheiten durchgeführt werden können. Ein Teil des neu angeschafften Materials wird aber auch in der SekI eingesetzt, zunächst einmal für den Wettbewerb "Robot-Performance" und mittelfristig in den geplanten AG- bzw. Zertifikatskursen "Robotik".

Danke!

IN DIESER AUSGABE:

Robot-Performance 2016	2
Aktuelles kurz gefasst	2
U20-Slam der Weststadtstory	3
Plakate gegen Komasaufen	3
Exkursion ins Archiv	3
Personalien	3
Aktuelles zur Anmeldung	3
Flüchtlinge an unserer Schule	4
Aus Schülerhand	4
Termine und Impressum	4

Gesamtschule Marienheide nimmt erneut an „Robot Performance“ teil

Die Mädchenmannschaft unserer Schule hat sich mit Betreuer Stefan Kayser für den diesjährigen „Robot Performance“-Wettbewerb erneut angemeldet. Am 15. Juni wird sie sich beim Regionalwettbewerb in der Halle 32 mit neun anderen Teams messen und will auf jeden Fall wieder das Landesfinale erreichen.

Für dieses Jahr lautet das Motto des von der Gemeinschaftsoffensive zdi (Zukunft durch Innovation) Nordrhein-Westfalen ausgerichteten Wettbewerbes „Wege ins Studium und in den Beruf“. Die Gruppenmitglieder müssen selbst eine Choreografie zu diesem Thema entwickeln und anschließend die Roboter so programmieren, dass sie die einzelnen Stationen der Geschichte auf einem selbsterstellten Gelände anfahren. Zusätzlich muss mittels einer Präsentation der Jury und dem Publikum erläutert werden, wie die Planung und Ausführung der Darstellung erfolgte.

Am 28.01.2016 wurde den drei zuerst angemeldeten Teams jeweils ein Paket mit Technikzubehör durch Vertreter des OBK überreicht. Die entsprechende Veranstaltung fand an unserer Schule statt, da das Team „Roboholics“ unserer Schule die schnellste Anmeldung zum Wettbewerb durchgeführt hatte. Unsere Schülerinnen konnten sich über das LEGO-Set „Naturwissenschaft und Technik mit Pneumatik-Erweiterung“ freuen.

Aktuelles kurz gefasst

3.12.2015 Marienheider Fußballer wurden Kreismeister

Die Gesamtschule Marienheide wurde in Gummersbach-Derschlag Kreismeister im Fußball der Jahrgänge 2002-2004 der Jungen. Alle Beteiligten freuen sich auf die in Kürze stattfindenden Bezirksmeisterschaften.

14.12.2015 Griff nach den Sternen – Schüler der GE Marienheide besuchten Planetarium in Bochum

Im Dezember 2015 besuchten die drei Naturwissenschaftskurse der Jahrgangsstufe 9 gemeinsam mit den Kolleginnen Frau Dürler, Frau Nickels, Frau Wernke und Frau Schönau im Rahmen der Unterrichtsreihe „Astronomie“ das Zeiss Planetarium in Bochum.

16.12.2015 Auf den Spuren der Evolution – Besuch des Senckenberg-Museums in Frankfurt

Die beiden Naturwissenschaftskurse des 10. Jahrgangs besuchten zusammen mit Frau Karisch und Herrn Kayser das Senckenberg-Naturkundemuseum in Frankfurt a.M. .

26.1.2016 Berufsfelderkundungstag Jahrgang 8

Etwa 145 Schülerinnen und Schüler des Jg. 8 machten in unterschiedlichen Berufszweigen im Rahmen des Berufsfelderkundungstages erste eigene Erfahrungen mit dem Berufsleben

28.1.2016 Pädagogik-Kurse besuchten die

NS-Ordensburg Vogelsang

Drei Pädagogikkurse (2x Lk, 1x Gk) unternahmen eine Exkursion mit dem Bus in die Eifel zur NS-Ordensburg Vogelsang. Anlass war das Thema „Erziehung im Dritten Reich“, das gerade im Unterricht besprochen wurde.

22.-29.1.2016 Ski-AG wieder in den Bergen

Auch dieses Jahr war die Wintersport-AG unter der Leitung von Herrn Kholki wieder für eine Woche in Kals/Österreich, wo natürlich neben dem Ski- und Schlittschuhfahren, einer Ski-Taufe auch die Wochenplanarbeit zu erledigen war.

10.2.2016 Berufsorientierungstag für die Oberstufe

Infos über Vorstellungsgespräche, Eignungstests, Erwartungen von Universitäten gegenüber den Abiturienten standen im Mittelpunkt des Berufsorientierungstages an unserer Schule. Rund 20 Moderatoren aus unterschiedlichen Bereichen (u.a. Hochschule, Verwaltung, Banken und Versicherungen, Industrie, Wohlfahrtsverband etc.) waren der Einladung unserer Oberstufe gefolgt, um Antworten zu geben. Im Rahmen kleinerer Workshops konnten fast 300 Schüler der Jahrgangsstufen 11 bis 13 Einstellungsgespräche, Eignungstests und Assessmentcenter simulieren.

17.2.2016 Leistungskurs Geographie im Ruhrgebiet

Der Leistungskurs Geographie der Q1 lernte auf seiner Exkursion das Ruhrgebiet näher kennen (Industrie-Museum Zeche Nachtigall mit Besucherbergwerk, Alsumer Berg in Duisburg- Bruckhausen). Den Abschluss bildete dann eine PKW-Kennzeichen-Erhebung im Parkhaus P3 des Oberhausener Event-Shopping-Areals CentrO, um den Einzugsbereich des CentrO zu erfassen.

(Berichte und Fotos: siehe Homepage der Schule)



Gestalte mit uns deine Zukunft...



...im Rahmen einer **Ausbildung** zum/ zur

- Industriemechaniker/-in
- Elektroniker/-in
- Anlagen- und Maschinenführer/-in
- Industriekaufmann/-frau

...eines **Dual-Studiums** als

- Bachelor of Engineering (m/w)
- Bachelor of Arts (m/w)

...mittels **Praxisphasen** für deine Bachelor-, Master- oder Diplomarbeit

...als

- Werksstudent/-in
- oder als
- Aushilfskraft




Jetzt für 2017 bewerben!

HEW-KABEL GmbH
Klingsiepen 12
51688 Wipperfürth
ausbildung@hew-kabel.com



Schüler des Literaturkurses fahren nach Essen zum U20-Slam der Weststadtstory

Am 29.2. führten Emine Kahraman, Murat Özmen und Jessica Richter aus dem Literaturkurs der Q1 gemeinsam mit ihrer Lehrerin Frau Mühlig zum U20 Slam der Weststadtstory in der Essener Weststadthalle. Der Gewinner des Abends sollte zur U20-Slam-Meisterschaft nach Gütersloh geschickt werden. Da es für alle die erste große "richtige" Slam-Erfahrung und die Zuschauerränge gut besetzt waren, waren die Teilnehmerinnen besonders aufgeregt. Auch Frau Mühlig konnte es kaum erwarten ihre Schützlinge auf der großen Bühne zu sehen.

Der Abend verlief sehr spannend mit 16 Teilnehmern und ihren abwechslungsreichen Texten. Auch die drei Neulinge schlugen sich tapfer auf der Bühne, trotz Aufregung. Und auch hinter der Bühne machten wir nette Bekanntschaften und kamen schnell mit den anderen Slammern ins Gespräch. Die Gewinnerin des Abends und somit die Person, die nach Gütersloh geschickt wurde, war Julia Crüsemann. Mit ihrem lustigen Text über ein Bewerbungsgespräch brachte sie das ganze Publikum zum Lachen und bekam dafür die meisten Stimmen. Alles in allem war es ein sehr schöner Abend und eine tolle, neue Erfahrung für die drei Slammer unserer Schule.

Kunstplakate gegen Koma-Saufen im Karneval

GE Marienheide nimmt an DAK-Aktion gegen Alkoholmissbrauch teil

„Bunt statt blau“ – So lautet das Motto eines Plakatwettbewerbs der Deutschen Angestellten Krankenkasse DAK, mit dem seit sieben Jahren gegen Koma-Saufen unter Kindern und Jugendlichen angegangen wird. Schüler/innen zwischen 12 und 17 Jahren sind aufgerufen, dabei mitzumachen, Bilder zu entwerfen, die deutlich machen, dass Wodka und Korn nichts mit Coolsein zu tun haben. In unserer Schule stellten Schüler der Klasse 8c sowie des Kunst-Grundkurses Stufe 11 in Beisein der Bundestagsabgeordneten Frau Engelmeier, Bürgermeister Herrn Meisenberg und des Engelskirchener Dreigestirns ihre Arbeiten zum Thema vor. Die besten Bilder der Marienheider Gesamtschüler werden ab Sommer auf einen OVAG-Bus foliert und werden dann auf den Straßen des Kreisgebietes zu bewundern sein.

(Bericht und Fotos: siehe Homepage)

Exkursion der EF ins Archiv des Liberalismus

Am 18.02.16 fand für die Geschichtskurse der EF die jährliche Exkursion in das Archiv des Liberalismus in die Theodor-Heuss-Akademie statt, wo uns durch den Leiter des Archivs, Professor Dr. Ewald Grothe und die Mitarbeiter ein freundlicher Empfang beschert wurde. Organisiert wurde die Exkursion durch unseren Geschichtslehrer Herrn Vollmer. Die beiden Geschichtsreferendare Frau Elvert und Herr Lapoehn begleiteten die Kurse.

„Als wir im Archiv des Liberalismus empfangen wurden, setzten wir uns zunächst ins Foyer, wo uns Professor Grothe, der Leiter des Archivs in einer Präsentation die Entstehung und die Arbeitsfelder des Archivs vorstellte. Nach dem Vortrag wurden wir in sechs Gruppen aufgeteilt. In diesen sollten wir Quellen zur Entstehung der Menschenrechte in Deutschland vorbereiten. Jede Gruppe hatte einen Arbeitsauftrag, den wir in Form eines Kurzvortrags von ungefähr 8 Minuten erarbeiten sollten. Für die Bearbeitung der Aufgaben hatte jede Gruppe ca. 1-2 Stunden Zeit. In der Bearbeitungszeit hatten wir auch eine Archivbesichtigung, wo uns alles über das Archiv und die Arbeit in einem Archiv erzählt wurde. Zum Schluss hat jede Gruppe ihren Vortrag präsentiert. Es war auf jeden Fall eine interessante und informationsreiche Exkursion.“ *Lukas Aydin*

„Die Mitarbeiter waren sehr freundlich und haben uns in unseren Aufgaben gut unterstützt. Die Getränkeverpflegung war ebenfalls super.“ *Laura Zahlten*

Personalien

Praktikantinnen:

Im Februar/März absolvierten Frau Zacchini (Spanisch, kath. Religion/Eignungspraktikum), Simon Karthaus (Erdkunde/Biologie/Orientierungspraktikum) und Emre Sem (Mathematik/Geschichte/Berufsfeldpraktikum) jeweils ein vierwöchiges Praktikum uns. Wir wünschen ihnen für ihre weitere Ausbildung alles Gute!

Sekretariat und Kollegium:

Als neue Sekretärin komplettiert seit Mitte Januar Sonja Adam das Sekretariatsteam. Seit den Weihnachtsferien ergänzt Oliver Fahlenbach (Englisch/Französisch) unser Lehrerkollegium. Beiden ein „Herzlich Willkommen“.

Aktuelles

Anmeldungen

Nach Abschluss der Anmeldeweche ergibt sich folgender Stand:

Für die neue 5 wurden insgesamt mehr als 140 Schüler/innen angemeldet. Das ist zwar ein geringeres Ergebnis als im letzten Jahr, wobei insbesondere die Anzahl der angemeldeten Mädchen zurückgegangen ist. Trotzdem können wir mit diesem Ergebnis bei insgesamt zurückgehenden Grundschülerzahlen im Einzugsbereich sehr zufrieden sein. Die Leistungsgruppen sind gleichmäßig verteilt, wobei der größte Schwerpunkt im Bereich der Realschulempfehlungen liegt. Einige Schüler mussten abgelehnt werden.

Für die neue EF wurden fast 60 externe Schüler/innen angemeldet. Das sind ebenfalls etwas weniger Anmeldungen als im letzten Jahr. Dennoch mussten auch hier einige der extern Angemeldeten auf die Warteliste gesetzt werden.

Beide Anmeldeergebnisse können wir als Bestätigung für unsere gute Arbeit sowohl in der SekI als auch in der SekII sehen.

Unser Dank an dieser Stelle gilt allen Eltern, die uns in der Anmeldephase tatkräftig unterstützt haben.

Gesamtschule Marienheide**Impressum:**

Gema- up to date ist ein aktueller Nachrichtendienst der Gesamtschule Marienheide, gemeinsam erstellt von Lehrern und Schülern

Redaktion dieser Ausgabe:

Mathias Deger, Vera Kayser,
Wolfgang Krug

V.i.S.d.P.: Wolfgang Krug

Schuladresse:

Gesamtschule Marienheide
Pestalozzistr. 7, 51709 Marienheide

FAX:

0 22 64 - 45 86 50

E-Mail:

gema-uptodate@gesamtschule-marienheide.de

Homepage

www.gesamtschule-marienheide.de

Terminübersicht:

- 19.3.-03.04.2016 Osterferien
27.04.2016 unterrichtsfrei (mdl. Abitur)
28.04.2016 Infoabend WPI 19 Uhr
02.05.2016 Fachlehrersprechtag
14.30-19 Uhr
03.05.2016 Fachlehrersprechtag
8-13 Uhr
05.05.2016 unterrichtsfrei (Himmelfahrt)
06.05.2016 unterrichtsfrei (beweglicher
Ferienstag)
16./17.05.2016 Pfingstferien

**Wir wün-
schen allen
Leserinnen
und Lesern
Gesegnete**

**Osterfeiertage und er-
holsame Osterferien**



Wie ist das, wenn man aus einem anderen Land an unsere Schule kommt, niemanden kennt und kein Wort Deutsch spricht?

Schwer. Sehr schwer. Inzwischen haben wir ca. 30 internationale Schülerinnen und Schüler an unserer Schule. Viele von ihnen sind vor grausamen Kriegen geflohen, andere haben in ihrer Heimat keine Zukunftsperspektive. Ihre Flucht ist teuer und vor allem anstrengend. Sie sehen viele schlimme Dinge und sie müssen Menschen und Gegenstände, die ihnen wichtig sind, zurücklassen. In Deutschland kommen sie zuerst in ein Auffanglager, dann in eine meistens sehr kleine Wohnung. Wenn sich diese Wohnung in Marienheide befindet, sind wir dafür zuständig, sie zu beschulen und in die Schulgemeinschaft gut zu integrieren. Und das klappt am besten, wenn sie so schnell wie möglich die deutsche Sprache lernen.

Anfangs fand der DaZ-Unterricht an unserer Schule nur 6-8 Unterrichtsstunden in der Woche statt und die Schüler/innen gingen ansonsten in Regelklassen. Seit diesem Halbjahr gibt es drei Fortgeschrittenenurse (F1 Herr Fahlenbach, F2 Frau Schleifenbaum und F3 Frau Kayser) sowie eine Vorbereitungsklasse (VK). In der VK befinden sich Schüler/innen, die seit Dezember/Januar/Februar in Marienheide leben. Sie kommen aus Syrien, dem Libanon, dem Irak und aus Russland. 30 Stunden in der Woche haben sie gemeinsam Unterricht und sie besuchen eine AG. Ihre Deutschlehrerinnen sind Frau Bielecke, Frau Kayser und Frau Schleifenbaum. Die Schulsozialarbeiterin Frau Pelzer hilft ihnen, sich in der Schule und in der Gesellschaft zurechtzufinden. Dabei wird sie außerdem von Herrn Buchin unterstützt, der Türkisch spricht. Einige Schüler/innen sprechen kurdisch, so ist eine Verständigung Kurdisch-Türkisch möglich. Ebenfalls helfen zwei FSJler aus der evangelischen Gemeinde Marienheide in der Klasse, und alle weiteren Menschen, die die Lehrerinnen unterstützen wollen, sind herzlich willkommen.

Da die Schüler/innen aus verschiedenen Ländern stammen, unterschiedlichen Alters sind und unterschiedlich lange in ihrem Heimatland zur Schule gegangen sind, bearbeiten sie natürlich auch ihre Aufgaben unterschiedlich schnell und haben ganz verschiedenartige Probleme beim Erlernen der deutschen Sprache und Kultur. Als die VK gerade gegründet worden war, war Karneval. Das Kennenlernen dieses deutschen Kulturgutes hat schon mal geklappt und so einen ersten Einstieg in die Integration bewirken können. Wir sind optimistisch, dass die weiteren Integrationsschritte auch gelingen.

Aus Schülerhand

Mein Urlaubserlebnis

Ich war in Österreich an einem schönen Teich.

Die Besitzer waren sehr reich, ihre Betten waren weich.

Ich fragte nach dem Reich, doch ihnen gehörte nur der Teich.

Es war sehr toll, die Besitzer hatten nie die Nase voll.

(von Lisa Englert, Klasse 5)

Frau Ferdinand und Herr Ferdinand

Herr Ferdinand sprach zu Frau Ferdinand:

„Wo gehts denn hier ins Pferdeland?“

Frau Ferdinand sprach ihrerseits:

„Wie wärs denn mit der Pferdeschweiz?“

Da schlug er ganz rot vor:

„Ecuador hat kein Spielrohr.

Belutschistan wär auch nicht schlecht, aber die Tiger sind da viel zu echt.“

Frau Ferdinand entschied:

"Wir bleiben lieber beim Pferdeschmied."

Da lebten sie noch lange, gemütlich Wange an Wange.

(von Julia Kaszoni und Luna Alea Stumm,

Klasse 5)



**Kreissparkasse
Köln**



Das junge Angebot der
Kreissparkasse Köln

www.ksk-100pro.de